

Anleitung: ArtenFinder-Webportal

Inhaltsverzeichnis

1. Erste Schritte.....	2
1.1 Registrierung	2
1.2 Anmeldung.....	3
1.3 Neues Passwort anfordern.....	3
2. Erfassungen	4
2.1 Prüfungsstatus.....	5
2.2 Suchen, filtern und sortieren	6
2.3 Karte anzeigen und benutzen	7
2.3.1 Einzelne Meldungen markieren	7
2.3.2 Kartenwerkzeuge.....	8
2.3.3 Kartenbereich durchsuchen.....	8
2.4 Stapelverarbeitung.....	10
3. Art melden.....	10
3.1. Eigene Erfassungen anzeigen	11
4. Meldungen sichten und bearbeiten.....	12
4.1 Eine Meldung im Detail	13
4.1.1 Freigegeben/Hinweis.....	13
4.1.2 In Prüfung/Pausiert.....	14
4.1.3 Privat/Abgelehnt.....	14
4.2 Informationen zur Plausibilität	15

1. Erste Schritte

1.1 Registrierung

Registrieren Sie sich auf der Webseite *berlin.artenfinder.net* über den Button **Registrieren** unten rechts oder **Zum Meldeportal** in der Navigationszeile.



Geben Sie im Bereich **Registrieren** die nötigen Informationen ein: E-Mail-Adresse, Benutzername, Vorname, Nachname. Falls Sie Ihre Beobachtungen nur unter Ihren Initialen veröffentlichen wollen, wählen Sie *Beobachtungen pseudonymisieren*. Stimmen Sie den *Datenschutzbestimmungen* zu und drücken Sie auf **Registrieren**.

1.2 Anmeldung

Wenn Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, wählen Sie den Bereich **Anmelden** aus und geben Sie Ihren *Benutzernamen* und Ihr *Passwort* ein. Sie haben Ihren Benutzernamen vergessen? Nehmen Sie Kontakt mit uns unter artenfinderberlin@stiftung-naturschutz.de auf. Oder: Fordern Sie ein neues Passwort an. Ihr Benutzername steht in der E-Mail.



The screenshot shows the 'Zum Meldeportal' page. At the top, there is a navigation bar with the logo 'ARTENFINDER BERLIN' and 'ZUM MELDEPORTAL' in orange. To the right are links for 'ÜBER UNS', 'MITMACHEN', 'ARTENKENNTNIS', 'ANWENDUNGEN', and 'INFO'. Below the navigation bar, the page title is 'Zum Meldeportal'. There are three buttons: 'Anmelden' (highlighted with a red box), 'Registrieren', and 'Neues Passwort'. Below the buttons is a form with two input fields: 'Benutzername*' and 'Passwort*'. A note below the fields says: 'Sie besitzen noch kein Benutzerkonto im ArtenFinder? **Registrieren** Sie sich jetzt und gehen Sie auf Artensuche in Berlin und Umgebung.' At the bottom of the form is an 'Anmelden' button and a note '* nötige Angaben'.

1.3 Neues Passwort anfordern

Sie haben Ihr Passwort vergessen? Kein Problem, fordern Sie einfach im Bereich **Neues Passwort** ein neues Passwort an. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich registriert haben und wir schicken Ihnen automatisch die Anweisungen zur Zurücksetzung Ihres Passworts in Ihrem Benutzerkonto zu.



The screenshot shows the 'Neues Passwort anfordern' page. At the top, there is a navigation bar with the logo 'ARTENFINDER BERLIN' and 'ZUM MELDEPORTAL' in orange. To the right are links for 'ÜBER UNS', 'MITMACHEN', 'ARTENKENNTNIS', 'ANWENDUNGEN', and 'INFO'. Below the navigation bar, the page title is 'Neues Passwort anfordern'. There are three buttons: 'Anmelden', 'Registrieren', and 'Neues Passwort' (highlighted with a red box). Below the buttons is a form with one input field: 'Benutzername oder E-Mail-Adresse*'. A note below the field says: 'Anweisungen zum Zurücksetzen Ihres Passworts werden an die E-Mail-Adresse gesendet, die Sie in Ihrem Benutzerkonto hinterlegt haben.' At the bottom of the form is a 'Passwort anfordern' button and a note '* nötige Angaben'.

2. Erfassungen

Im Bereich **Erfassungen** haben Sie Zugriff auf die eigenen und öffentlichen Beobachtungen im ArtenFinder. Der Bereich ist in zwei Sektionen unterteilt: **Persönliche Erfassungen** und **Öffentlicher Bereich**. In den Persönlichen Erfassungen sind alle Ihre eigenen Beobachtungen enthalten: sowohl private (nur für Sie sichtbar) als auch öffentliche Meldungen (für alle Nutzer*innen sichtbar). Wechseln Sie in den Öffentliche Bereich, um die Beobachtungen aller Nutzer*innen einzusehen.

Wechseln Sie hier zwischen Persönlichen Erfassungen und öffentlichen Meldungen.

Erfassungen

1-50 von 72 ▶ Stapelverarbeitung pro Seite 50

<input type="checkbox"/>	Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input type="checkbox"/>		Dicranopalpus ramosus		Hendrik Geyer		Spinnen	02.10.2021	02.10.2021
<input type="checkbox"/>		Gewöhnliche Strauchschrecke <i>Pholidoptera griseoptera</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Grünes Heupferd <i>Tettigonia viridissima</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Nachtigall-Grashüpfer <i>Chorthippus biguttulus</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Gemeiner Grashüpfer <i>Pseudochorthippus parallelus</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Wiesen-Grashüpfer <i>Chorthippus dorsatus</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Gewöhnliche Strauchschrecke <i>Pholidoptera griseoptera</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Gamma-Eule <i>Autographa gamma</i>		Hendrik Geyer		Nachtfalter	07.09.2021	07.09.2021

Die Beobachtungen sind als Liste dargestellt, in der Sie die wichtigsten Informationen einsehen und mit der Meldung interagieren können. Klicken Sie auf den **Nachweis (1)**, um das Foto oder die Tonaufnahme zu öffnen. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Sprechblase, um den Kommentar zur Beobachtung anzuzeigen. Rufen Sie unter **Aktion (2)** die Detailansicht einer Meldung auf. Ein Stift zeigt an, dass Sie die Meldung bearbeiten können. Den Standort öffnen Sie über das Karten-Symbol. Eigene Meldungen, die noch nicht von den Expert*innen freigegeben wurden, können gelöscht werden. Klicken Sie auf den Namen der **Erfasser:in (3)**, um das öffentliche Profil zu öffnen. Der **Prüfungsstatus (4)** wird als Symbol angezeigt (siehe 2.3. Prüfungsstatus). Weitere wichtige Angaben sind das **Beobachtungsdatum (5)** und der Tag, an dem die Meldung zum Portal **hinzugefügt (6)** wurde.

2.1 Prüfungsstatus

In der Spalte Status wird Ihnen angezeigt, an welcher Stelle des Prüfungsprozesses Ihre Beobachtung sich befindet. Folgende Angaben sind möglich:



Freigegeben: Die Meldung wurde von unseren Expert*innen geprüft und freigegeben. Verifizierte Meldungen wandern in die zentrale Landesdatenbank und können nicht mehr bearbeitet werden. Es hat sich trotzdem ein Fehler eingeschlichen? Schreiben Sie uns an.



Hinweis: Die Meldung wurde von unseren Expert*innen geprüft aber nicht freigegeben. Die Angaben waren plausibel doch die Art konnte nicht sicher bestimmt werden. „Hinweise“ fließen nicht in die zentrale Artdatenbank aber weisen auf ein Artvorkommen für spätere Suchen hin. Hinweise können nicht mehr bearbeitet werden.



In Prüfung: Diese Meldung wartet auf die Überprüfung durch unsere Expert*innen. Noch haben Sie die Möglichkeit, die Meldung aus dem Öffentlichen Bereich zurückzuziehen und zu bearbeiten.



Pausiert: Ein*e Expert*in hat den Prüfprozess für diese Meldung pausiert. Dafür kann es mehrere Gründe geben: Vielleicht holt der*die Expert*in sich Rat bei eine*r Kolleg*in, holt weitere Informationen von den Projektadministratoren ein oder hat Nachfragen an Sie.



Persönlich: Diese Meldung ist privat und kann bearbeitet werden. In diesem Zustand können Sie Art, Anzahl, Beobachtungsdatum, Standort und Kommentar ändern. Persönliche Meldungen sind unsichtbar für Nutzer*innen, Expert*innen und Projektadministratoren und stehen nicht dem Naturschutz zur Verfügung.



Abgelehnt: Diese Meldung wurde von unseren Expert*innen geprüft und aufgrund eines Fehlers abgelehnt. Dies kann mehrere Gründe haben: Nachweis, Datum, Anzahl oder Standort stimmen nicht mit der angegebenen Art überein. Vielleicht hat der*die Expert*in auch nur eine Nachfrage und möchte, dass Sie die Meldung bearbeiten können. Folgen Sie den Anweisungen und laden Sie die korrigierte Meldung wieder hoch oder löschen Sie sie.

2.2 Suchen, filtern und sortieren

Sie interessieren sich für eine bestimmte Art? Dann **durchsuchen** Sie die Erfassungen über das Eingabefeld Art suchen.

Sie suchen nach Meldungen einzelner Artengruppen oder aus einem bestimmten Jahr? Über den **Filter** können Sie nach folgenden Eigenschaften filtern: Artengruppe (z.B. Vögel, Tagfalter, etc.), Prüfungsstatus (Freigegeben, In Prüfung, etc.), Gebiet (z.B. Berlin), Jahr der Beobachtung, Beobachtungsdatum und ob Nachweise (Foto, Tondatei) vorhanden sind. Die Anzahl aktiver Filter wird oben rechts in oranger Farbe angezeigt. Alle Filter können über den Button *Filter zurücksetzen* gelöscht werden.

Um die Listeneinträge zu **sortieren**, klicken Sie auf die Spaltenüberschrift. Sie können die Meldungen dann aufsteigend oder abfallend anzeigen lassen. Eine Sortierung ist möglich für folgende Spalten: Art (deutscher Name), Erfasser:in, Status, Artengruppe, Beobachtungsdatum und Upload-Datum.

The screenshot shows the 'Erfassungen' (Records) page. At the top, there is a search bar labeled 'Art suchen' and a 'Filter' button with a notification badge. Below the search bar is a filter panel with the following sections:

- Artengruppe:** Heuschrecken
- Status:** Alle
- Gebiet:** Alle
- Jahr:** Alle
- Datum der Beobachtung:** [] bis []
- Medien:** Fotos Tondatei

Buttons for 'Filter zurücksetzen' and 'Filter anwenden' are located at the bottom of the filter panel. The main table displays records for 'Blaflügelige Sandschrecke Sphingonotus (Sphingonotus) caerulans'. Callouts provide instructions:

- 'Suchen Sie über das Eingabefeld nach einzelnen Arten.' (Search for individual species using the input field.)
- 'Filtern Sie die Meldungen anhand bestimmter Kriterien.' (Filter the records based on specific criteria.)
- 'Wählen Sie die Spalten aus, anhand derer Sie die Einträge sortieren möchten.' (Select the columns you want to sort the entries by.)
- 'Löschen Sie Filter durch Filter zurücksetzen.' (Reset filters by clicking 'Filter zurücksetzen').
- 'Aktivieren Sie Filter durch Filter anwenden.' (Apply filters by clicking 'Filter anwenden').

2.3 Karte anzeigen und benutzen

Alle Meldungen im ArtenFinder werden punktgenau erfasst und können auf einer Karte angezeigt werden. Wählen Sie dafür in der oberen Zeile den Schalter **Karte** aus. Abhängig von Ihrer Bildschirmgröße erscheint die Karte neben der Liste oder darüber. Auf der Karte sind die Meldungen als Pins dargestellt und nach Artengruppe kategorisiert.

Klicken Sie auf den Schalter, um die Karte anzuzeigen.

The screenshot shows the 'Erfassungen' (Observations) page of the ArtenFinder Berlin application. At the top, there is a navigation bar with 'ARTENFINDER BERLIN', a '+ ART MELDEN' button, and links for 'ERFASSUNGEN' and 'HILFE'. Below the navigation bar, the page title 'Erfassungen' is followed by a dropdown menu set to 'Öffentlicher Bereich' and a toggle switch for 'Karte' (Map), which is currently turned on. A search bar labeled 'Art suchen' and a 'Filter' button are also visible. The main content area displays a list of 10 observations, each with a checkbox, a small image of the species, the species name, the action taken, the observer's name, the status, the taxonomic group, and the observation dates. To the right of the list is a map of Berlin and its surroundings, showing various pins corresponding to the observations. Some pins are orange, indicating they are highlighted in the list, while others are grey. A search bar for the map area is located at the top of the map. At the bottom of the map, there are navigation controls including a scale bar and a '12 im Kartenbereich suchen' button.

<input type="checkbox"/>	Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input type="checkbox"/>		Wuschbär <i>Procyon lotor</i>		Clara Felz		Säugetiere	01.04.2022	01.04.2022
<input type="checkbox"/>		Mäusebussard <i>Buteo buteo</i>		Janet Huber		Vögel	31.03.2022	01.04.2022
<input type="checkbox"/>		Wuschbär <i>Procyon lotor</i>		A... P...		Säugetiere	31.03.2022	31.03.2022
<input type="checkbox"/>		Frühlings-Seidenbiene <i>Colletes curicularis</i>		Ino Müller		Hautflügler	30.03.2022	31.03.2022
<input type="checkbox"/>		Graugans <i>Anser anser</i>		Clara Felz		Vögel	30.03.2022	30.03.2022
<input type="checkbox"/>		Erdkröte <i>Bufo bufo</i>		Clara Felz		Lurche	30.03.2022	30.03.2022
<input type="checkbox"/>		Bisam <i>Ondatra zibethicus</i>		Bennet Buh...		Säugetiere	30.03.2022	30.03.2022
<input type="checkbox"/>		Bachstelze <i>Motacilla alba</i>		Bennet Buh...		Vögel		

2.3.1 Einzelne Meldungen markieren

Sie wollen den Standort bestimmter Meldungen wissen? Dann markieren Sie die Einträge in der Liste über die Checkbox ganz links: die entsprechenden Pins in der Karte werden orange markiert. Sie wollen wissen, welche Meldung hinter einem Pin steckt? Bewegen Sie die Maus über den Pin und Ihnen wird eine Kurzinfo angezeigt. Klicken Sie auf den Pin, um den entsprechenden Listeneintrag zu markieren. Naturschutzfachlich sensible Arten oder Meldungen werden maskiert und als Schläsler angezeigt.

Ausgewählte Meldungen werden in der Karte markiert – und umgekehrt.

ARTENFINDER BERLIN

ART MELDEN ERFASSUNGEN HILFE

Erfassungen Öffentlicher Bereich Karte

1-50 von 14.508 Stapelverarbeitung

Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input checked="" type="checkbox"/>	Wuschbär Procyon lotor		Clara Felz		Säugetiere	01.04.2022	01.04.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Mäusebussard Buteo buteo		Janet Huber		Vögel	31.03.2022	01.04.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Wuschbär Procyon lotor		A... P...		Säugetiere	31.03.2022	31.03.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Frühlings-Seidenblende Colletes cunicularis		Ina Müller		Hautflügler	30.03.2022	31.03.2022
<input type="checkbox"/>	Graugans Anser anser		Clara Felz		Vögel	30.03.2022	30.03.2022
<input type="checkbox"/>	Erdkröte Bufo bufo		Clara Felz		Lurche	30.03.2022	30.03.2022
<input type="checkbox"/>	Bisam Ondatra zibethicus		Bennet Buh...		Säugetiere	30.03.2022	30.03.2022
<input type="checkbox"/>	Bachstelze Motacilla alba		Bennet Buh...		Vögel	30.03.2022	30.03.2022

pro Seite 50

In der Liste ausgewählte Meldungen sind in der Karte orange markiert.

Sensible Meldungen sind hinter Schlössern maskiert.

2.3.2 Kartenwerkzeuge

Oben rechts in der Karte können Sie diverse Werkzeuge auswählen. Von links nach rechts:

1. Rein- und rauszoomen
2. In der Liste angezeigte Meldungen in der Karte darstellen
3. Zwischen Open Street Map und Satellit-Karte wählen
4. Suchraum einzeichnen
5. Im Kartenbereich bzw. Suchraum suchen

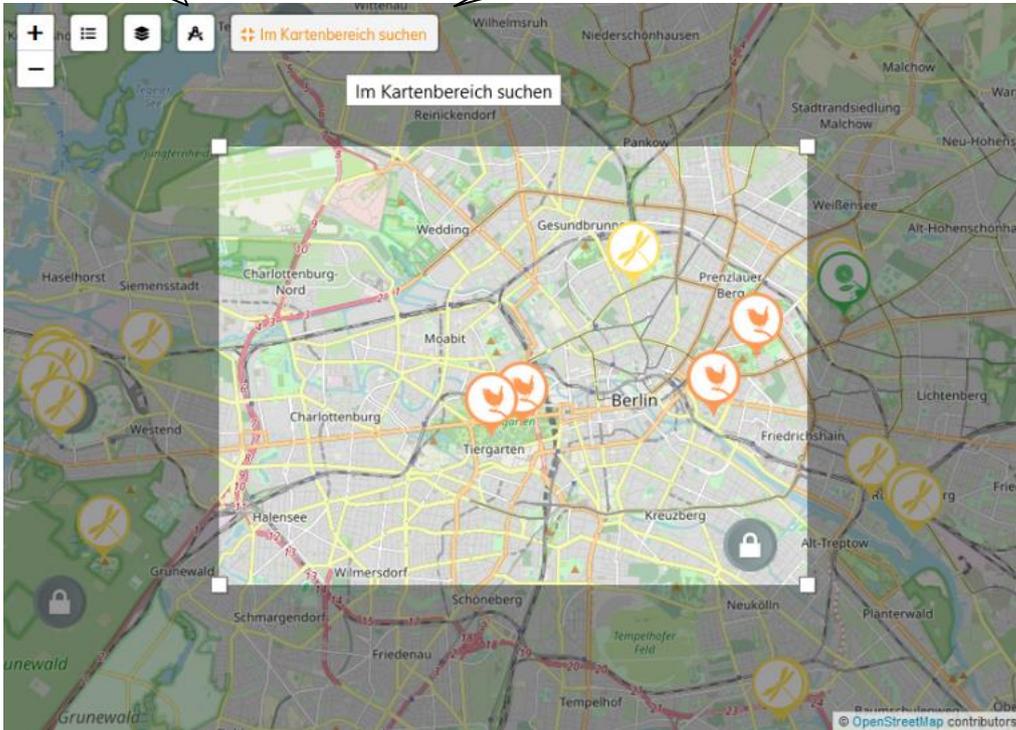


2.3.3 Kartenbereich durchsuchen

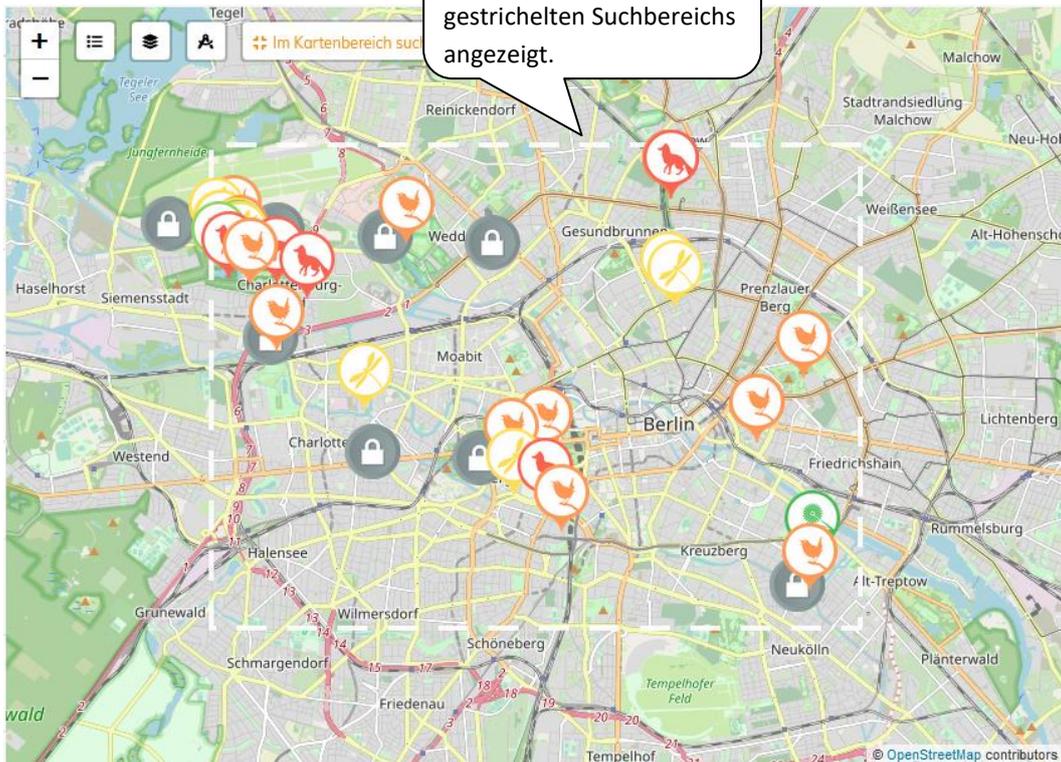
Sie wollen ein bestimmtes Gebiet nach Beobachtungen durchsuchen? Dann wählen Sie das Zirkel-Werkzeug und bestimmen Sie den gewünschten Kartenbereich. Klicken Sie auf Im Kartenbereich suchen um die Kartensuche zu starten. Anschließend werden Ihnen alle vorhandenen Meldungen im Suchbereich (gestrichelte Linie) in der Karte und in der Liste angezeigt. Beachten Sie dabei, wie viele Meldungen pro Seite Sie sich anzeigen lassen.

Bestimmen Sie den Suchbereich mit dem Zirkel-Werkzeug.

Starten Sie die Suche im ausgewählten Bereich mit *Im Kartenbereich suchen*.



Das Suchergebnis wird Ihnen innerhalb des gestrichelten Suchbereichs angezeigt.



2.4 Stapelverarbeitung

Sie wollen mehrere Ihrer Meldungen gleichzeitig bearbeiten? Dann markieren Sie sie über die Checkbox links und wählen Sie Stapelverarbeitung. Sie können nun diverse Aktionen für mehrere Meldungen gleichzeitig durchführen:

1. Veröffentlichen: Veröffentlichen Sie Persönliche Erfassungen.
2. Löschen: Diese Aktion gilt nur für eigene Meldungen mit dem Status Persönlich.
3. Zurückziehen: Ziehen Sie Meldungen mit dem Status In Prüfung zurück, um sie bearbeiten zu können
4. CSV-Export: Exportieren Sie eigene Meldungen als CSV-Datei
5. Naturgucker-Export: Exportieren Sie eigene Meldungen in Ihren Naturgucker-Account.

Führen Sie diverse Aktionen für mehrere Meldungen gleichzeitig durch.

1-50 von 72	▼ Stapelverarbeitung	pro Seite	50						
<input type="checkbox"/>	Nachweis	Art	Veröffentlichen	Löschen	Zurückziehen	CSV-Export	Naturgucker-Export	Beobachtet	Hinzugefügt
<input checked="" type="checkbox"/>		Dicranopalpus ramosus			Hendrik Geyer		Spinnen	02.10.2021	02.10.2021
<input checked="" type="checkbox"/>		Gewöhnliche Strauchschrecke Pholidoptera griseoptera			Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input checked="" type="checkbox"/>		Grünes Heupferd Tettigonia viridissima			Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Nachtigall-Grashüpfer Chorthippus biguttulus			Hendrik Geyer		Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021

Sie erreichen das Meldeformular über den Button **Art melden** in der Navigationsleiste. Tragen Sie hier alle bekannten Informationen zu Ihrer Beobachtung ein. Essentielle Angaben sind mit * markiert.

Art*: Tragen Sie im Eingabefeld die beobachtete Art ein. Sie kennen die Art nicht? Tragen Sie *unbekannt* ein und wählen Sie die richtige Artengruppe aus, z.B. *unbekannter Vogel*. Sie kennen die Artengruppe nicht? Tragen Sie *unbekannte Art* ein.

Anzahl*: Teilen Sie uns mit, wie viele Individuen der Art sie beobachtet haben.

Datum*: An diesem Tag haben Sie die Beobachtung gemacht.

Bereich*: Stellen Sie Ihre Beobachtung in den Öffentlichen Bereich, um die Daten dem Naturschutz zur Verfügung zu stellen. Belassen Sie die Meldung im Persönlichen Bereich, wenn sie noch bearbeitet werden muss.

Sensible Sichtbeobachtung: Wählen Sie diesen Punkt aus, wenn Ihre Beobachtung anfällig für menschliche Aktivität ist und Sie den Standort verdecken wollen, z.B. Brutstätten. Manche Arten sind bereits als sensible im System hinterlegt, z.B. Biber.

Bemerkung: Geben Sie uns weitere Informationen zu Ihrer Beobachtung, z.B. über Aussehen, Verhalten, Lebensraum oder Gefährdungspotentiale.

Hier geht es zum Meldeformular.

Art melden

Beobachtung

Standort

Medien hinzufügen

Art

Art suchen

Anzahl

Datum

0

02.10.2021

Einstellen in

Persönlicher Bereich

Öffentlicher Bereich

Sensible Sichtbeobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art

Bemerkung zur Sichtbeobachtung

Markieren Sie den Standort in der Karte.

Moabit

Berlin

Tiergarten

Adresse oder PLZ suchen

Rechtswert

Hochwert

797225

5828425

Eigene Erfassungen anzeigen

Belegfotos

Laden Sie bis zu 3 Belegfotos im JPG oder JPEG Format hoch. Maximale Dateigröße: 12MB

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Biotopfoto

Laden Sie ein Biotopfoto hoch, um Hinweise auf den Lebensraum zu liefern. Format: JPG, JPEG. Max. Dateigröße: 12MB

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Tonaufnahme

Laden Sie eine Tonaufnahme Ihrer Beobachtung hoch. Max. Dateigröße: 1MB

Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt.

Senden Sie hier die fertige Beobachtung ab.

Art melden

Standort*: Bewegen Sie die Karte bis der Pin auf dem Standort Ihrer Beobachtung liegt. Wir empfehlen, die Satellitenkarte zu nutzen.

Belegfoto: Laden Sie bis zu drei Belegfotos im jpg-Format hoch. Es ist zwar nicht verpflichtend einen Nachweis hochzuladen, aber wir empfehlen dies dringend. Nur mit einem Nachweis können unsere Expert*innen Ihre Beobachtung verlässlich prüfen. Meldungen ohne Nachweis können nur unter bestimmten Voraussetzungen freigegeben werden (siehe FAQ).

Biotopfoto: Laden Sie ein Foto des Lebensraums hoch. Dies ist nur nötig, wenn das Foto wichtige Hinweise zur Plausibilität der Beobachtung (z.B. Futterpflanzen von Schmetterlingen) oder Gefährdungspotentiale für geschützte Arten enthält (z.B. Schächte, Straßen, Baustellen, etc.).

Tondatei: Laden Sie eine Tonaufnahme Ihrer Beobachtung hoch. Dies macht vor allem Sinn bei Vögeln, Amphibien und manchen Insektengruppen wie Heuschrecken.

3.1. Eigene Erfassungen anzeigen

Wählen Sie Eigene Erfassungen anzeigen aus, um Ihre vergangenen Meldungen auf der Karte anzuzeigen. Dies kann bei der Verortung der Beobachtung helfen. Über die Filter (Art, Jahr, Beobachtungsdatum) können Sie die Anzeige eingrenzen.

ARTENFINDER BERLIN + ART MELDEN ERFASSUNGEN HILFE

Art melden

Beobachtung

Art

Anzahl Datum

Einstellen in

Persönlicher Bereich
 Öffentlicher Bereich

Sensible Sichtbeobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art

Bemerkung zur Sichtbeobachtung

Standort

Markieren Sie den Standort in der Karte.

Eigene Erfassungen anzeigen

Art

Jahr Datum der Beobachtung bis

Medien hinzufügen

Belegfotos
Laden Sie bis zu 3 Belegfotos im JPG oder JPEG Format hoch. Maximale Dateigröße: 12MB

Keine Datei ausgewählt.

Keine Datei ausgewählt.

Keine Datei ausgewählt.

Biotopfoto
Laden Sie ein Biotopfoto hoch, um Hinweise auf den Lebensraum zu liefern. Format: JPG, JPEG. Max. Dateigröße: 12MB

Keine Datei ausgewählt.

Tonaufnahme
Laden Sie eine Tonaufnahme Ihrer Beobachtung hoch. Max. Dateigröße: 1MB

Keine Datei ausgewählt.

4. Meldungen sichten und bearbeiten

Wenn Sie die Details einer Meldung einsehen wollen, klicken Sie auf das **Detail-Symbol** in der Aktion-Spalte. Um die Meldung zu bearbeiten, klicken Sie auf das **Stift-Symbol** an der gleichen Position.

Beachten Sie: Nur Meldungen mit dem Status *Persönlich* und *Abgelehnt* direkt bearbeitet werden können. Meldungen *In Prüfung* müssen erst (aus dem Öffentlichen Bereich) zurückgezogen werden und sind dann editierbar. Meldungen mit dem Status *Freigegeben* und *Hinweis* können nicht mehr bearbeitet werden.

Rufen Sie die Detailansicht über das Detail-Symbol auf.

<input type="checkbox"/>	Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input type="checkbox"/>		Saatkrähe <i>Corvus frugilegus</i>		Yannick Brenz		Vögel	05.02.2022	01.04.2022
<input type="checkbox"/>		Star		Yannick Brenz		Vögel	05.02.2022	01.04.2022
<input type="checkbox"/>		Wiesen-Grashüpfer <i>Chorthippus dorsatus</i>		Yannick Brenz		Zweiflügler	12.09.2021	20.03.2022
<input type="checkbox"/>		Wiesen-Grashüpfer <i>Chorthippus dorsatus</i>		Yannick Brenz		Heuschrecken	02.10.2021	20.03.2022

Rufen Sie die Detailansicht im Bearbeitungsmodus mit dem Stift auf.

4.1 Eine Meldung im Detail

In der Detailansicht einer Meldung können Sie alle **Informationen betrachten** – ob es die eigene oder eine fremde Beobachtung ist. Hier können Sie alle relevanten Informationen über eine Beobachtung einsehen, zum Beispiel Fotos, Standort, Erfasser:in, Prüfstatus, Bearbeitungsverlauf von der Beobachtung zur Prüfung, Rückmeldung des*r Expert*in und vieles mehr.

Hier können Sie auch verschiedene **Aktionen durchführen**. Welche Aktionen zur Verfügung stehen, hängt vom Status der Meldung ab (siehe 4.1.1 bis 4.1.3). Sie haben immer die Möglichkeit, einen Link zur Meldung in die Zwischenablage zu kopieren und zu teilen (2), das Artportrait in der ArtenInfo aufzurufen und Zusatzinfos zur Plausibilität (4) (siehe 4.2) einzusehen.

The screenshot displays the 'Artenfinder Berlin' interface for a report on a grasshopper (Sumpfschrecke, *Stethophyma grossum*). The top navigation bar includes the logo and buttons for '+ ART MELDEN' and 'ERFA'. The main content area features a large photo of the grasshopper, a map showing the location, and a sidebar with details. Callout boxes provide instructions: 'Rufen Sie hier das Artportrait auf.' points to the 'ArtenInfo ansehen' button; 'Kopieren Sie den Link zur Meldung.' points to the 'Teilen' button; and 'Hier erfahren Sie alles zur Plausibilität der Meldung.' points to the 'Info' and 'Plausibilität' links in the sidebar.

4.1.1 Freigegeben/Hinweis

Meldungen mit dem Status Freigegeben und Hinweis sind quasi in Stein gemeißelt und können nur noch betrachtet werden. Sie haben dort aber weiterhin Zugriff auf viel Wissen im Artportrait und in den Infos zur Plausibilität. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, falls sich trotzdem ein Fehler eingeschlichen hat.

4.1.2 In Prüfung/Pausiert

Meldungen im Prüfprozess können zwar nicht direkt bearbeitet werden. Sie können die Meldung aber über den Button *Veröffentlichung zurücknehmen* wieder zurück in den Persönlichen Bereich holen. Für pausierte Meldungen gilt das gleiche.

Um eine Meldung *In Prüfung* zu bearbeiten, ziehen Sie sie aus dem Öffentlichen in den Persönlichen Bereich zurück.

Artenfinder Berlin

Erfassung

Wiesen-Grashüpfer *Chorthippus dorsatus* [Arteninfo ansehen](#)

Teilen [Veröffentlichung zurücknehmen](#)

Hendrik Geyer **In Prüfung**

Beobachtet: 07.09.2021 | Hinzugefügt: 07.09.2021 | Veröffentlicht: 08.10.2021 | Geprüft

Anzahl: 1 | Artengruppe: Heuschrecken

Sensible Beobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art

Bemerkung zur Beobachtung: keine

4.1.3 Privat/Abgelehnt

Bearbeiten Sie bei Bedarf die Art, ...

Private Meldungen können Sie nun bearbeiten und wieder veröffentlichen.

...das Datum, ...

...die Anzahl, ...

...die Bemerkung, ...

...oder die Foto- und Tondateien.

Artenfinder Berlin

Erfassung

Sympetrum vulgatum - Gemeine Heidelibelle

Teilen [Speichern](#) [Veröffentlichen](#)

Yannick Brenz **Privat**

...das Datum, ...

Beobachtet: 17.07.2021 | Hinzugefügt: 28.09.2021 | Veröffentlicht: | Geprüft

Anzahl: [Anzahl ändern](#)

Sensible Beobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art

Bemerkung zur Sichtbeobachtung: ...die Bemerkung, ...

Fotos und Tondateien bearbeiten

Laden Sie bis zu 3 Belegfotos, die Plausibilisierung durch unsere Experten. Maximal 12 MB. Audio: max: 1 MB.

Belegfotos: [Durchsuchen...](#) Keine Dat...sgewählt.

Entfernen

Tonaufnahme: [Durchsuchen...](#) Keine Dat...sgewählt.

Rechtswert, Ost: 784552 | Hochwert, Nord: 5833865

4.2 Informationen zur Plausibilität

Mit der Plausibilisierungshilfe können Sie selber herausfinden, wie plausibel Ihre Beobachtung ist – ausgehend von bereits erhobenen Daten im ArtenFinder. Sie haben Zugriff auf folgende Informationen:

Bereits freigegebene Erfassungen (1): Verfolgen Sie, wie häufig Sie diese Art bereits mit Foto hochgeladen haben. **Tipp:** Ab 5 Meldungen sind wir uns sicher, dass Sie die Art erkennen können und Sie müssen keinen Fotonachweis mehr erbringen.

Meldehäufigkeit im Jahresverlauf (2): Anhand des Phänogramms können Sie erkennen, ob Ihre Meldung in der Aktivitätszeit der Art liegt. Sie können auswählen, ob Sie sich nur die freigegebenen Meldungen (grün) anzeigen lassen (Standardeinstellung) oder auch die nicht abgesicherten Hinweise (blau). In diesem Beispiel sieht man, dass der September eine plausible Beobachtungszeit für die Sumpfschrecke ist.

The screenshot shows the 'Plausibilisierungshilfe' window for the species 'Sumpfschrecke' (*Stethophyma grossum*). The window title is 'Plausibilisierungshilfe'. The species name is 'Sumpfschrecke Stethophyma grossum'. Below the name, it says 'Freigegebene Erfassungen des Melders mit Nachweis: 1'. There is a dropdown menu for 'Jahr' set to 'Alle' and a toggle for 'Hinweise'. The main part of the window is a bar chart titled 'Meldehäufigkeit im Jahresverlauf' showing the percentage of reports per month. The x-axis shows months from Jan to Dez, and the y-axis shows percentages from 0% to 10%. The bars are green, indicating confirmed reports. A red vertical line is drawn at the end of September. Below the chart, there are two sections: 'Meldungen der Art in der Umgebung' with a map showing the location of the report (Weilburg) and several red boxes indicating other reported locations; and 'Meldungen anderer Arten in der Umgebung' with a search radius of 2,000 meters and a table of other species reports.

Suchradius (in Meter)	Filter	Anzahl
2.000		
Heuschrecken		7
Nachtfalter		1

Meldungen der Art in der Umgebung (3): In der Karte können Sie herausfinden, ob die von Ihnen beobachtete Art bereits in der näheren Umgebung nachgewiesen wurde.

Meldungen anderer Arten in der Umgebung (4): Finden Sie heraus, welche Arten in einem von Ihnen festgelegten Radius gesichtet wurden. Es ist möglich hier nach bestimmten Arten und Artengruppen zu filtern. Diese Funktion ist besonders sinnvoll, um das Vorkommen bestimmter voneinander abhängiger Arten zu untersuchen, z.B. Tagfalter und ihre Futterpflanzen.